Dresden atmet auf: Stadt hebt Wasserentnahme-Verbot für Bürger auf

Dresden hebt das Verbot zur Wasserentnahme aus Gewässern auf. Bürger dürfen wieder Wasser schöpfen, nachdem der Regen die Pegel erhöht hat.

Dresden hat gute Nachrichten für die Bürger: Ab sofort dürfen die Dresdner wieder Wasser aus den Stadtgewässern schöpfen! Nach heftigen Regenfällen, die in den letzten Wochen die Flüsse und Bäche wie den Kaitzbach aufgefüllt haben, hat das Umweltamt das vorherige Verbot der Wasserentnahme vorzeitig aufgehoben.

Ursprünglich war diese Maßnahme im August eingeführt worden, als Hitze und Trockenheit die Situation in der Stadt dramatisch verschärften. Jetzt können die Bewohner, ausgestattet mit Handgefäßen, wieder Wasser sammeln. Außerdem ist es Anwohnern gestattet, auf ihren Grundstücken selbst Wasser für den eigenen Bedarf zu entnehmen – vorausgesetzt, sie achten darauf, dass die Ufer intakt bleiben und der Bedarf nicht übersteigt. Für weitere Informationen zu diesem Thema, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.tag24.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de